

Artikel vom 04.04.2016

Mitgliederversammlung

## Mitgliederversammlung des CSU-Ortsverbandes Thalmässing 2016



Die Geehrten von links: Georg Winter aus Ruppmannsburg (50 Jahre), Wilhelm Assenbaum (35 Jahre), Reinhard Wenk aus Eysölden (30 Jahre), Karl Heinz Faulhammer aus Steindl (35 Jahre), MdB Marlene Mortler, CSU-Ortsvorsitzender Michael Kreichauf, Helmut Albrecht (50 Jahre), Friedrich Mossner (35 Jahre), Annemarie Mailinger (30 Jahre)

### **Mitgliederversammlung des CSU-Ortsverbandes Thalmässing Für 50 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet**

Vor kurzem fand im Gasthaus "Zur Krone" in Thalmässing die Mitgliederversammlung des CSU-Ortsverbandes Thalmässing statt. Im Mittelpunkt der gut besuchten Veranstaltung standen der Bericht der CSU-Bundestagsabgeordneten Marlene Mortler und die Ehrungen langjähriger und verdienter CSU-Mitglieder.

Zunächst ging der CSU-Ortsvorsitzende Michael Kreichauf in seinem Bericht auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres ein. Er freute sich, dass man wieder einige Veranstaltungen im

Gemeindebereich für die Gemeindebürger anbieten konnte. Höhepunkte waren das Zeitzeugengespräch in Stauf zum 70-jährigen Ende des zweiten Weltkriegs, das in der Bevölkerung auf große Resonanz stieß. Auch die Fahrt in die landwirtschaftlichen Lehranstalten nach Triesdorf und in das Römermuseum nach Ruffenhofen wurde gut angenommen. Mit dem Jugendgespräch im Schloss Eysölden mit dem CSU-Landtagsabgeordneten Volker Bauer, das von Marktrat Heinz Müller organisiert wurde, habe man Neuland betreten. Man wolle mit solchen Veranstaltungen versuchen, mehr Jüngere für die politischen Interessen zu begeistern.

Die Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung an erster Stelle Bürgermeister sei sehr gut, man komme auch bei mancher unterschiedlichen Sichtweise auf ein gutes Miteinander. Allerdings wünsche sich die CSU-Fraktion die schnellere Verwirklichung von beschlossenen Maßnahmen. Notfalls müsse man sich auch vom rigorosen Sparkurs verabschieden und mehr Kredite aufnehmen, um Thalmässing voranzubringen.

Marlene Mortler, die sich gerne die Zeit genommen hatte, um mit den Mitgliedern über aktuelle Themen zu diskutieren, berichtete über die neuesten zum Glück positiven Entwicklungen in der Flüchtlingspolitik, dem Bundesverkehrswegeplan und der B131 neu, den Meinungsverschiedenheiten in gewissen Punkten zur Schwesterpartei CDU und über die nächsten Bundespräsidentenwahlen. Besonders wichtig war ihr, die Standhaftigkeit der CSU besonders auch unseres Ministerpräsidenten und Parteivorsitzenden Horst Seehofer herauszuheben. Sie wies noch mal ausdrücklich darauf hin, dass sie und Ihr Landtagskollege Volker Bauer ihr Veto gegen die B131 Neu eingelegt haben. Sie sei auch guter Hoffnung, dass diese nicht kommt. Trotzdem sollten alle Bürger hier noch ihre Stellungnahme im Zuge der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bundesverkehrswegeplan abgeben.

Einen Hauptteil der Veranstaltung bildeten schließlich die Ehrungen, die Michael Kreichauf gemeinsam mit MdB Marlene Mortler vornahm. Für 50 Jahre Mitgliedschaft in der CSU wurden die beiden Ehrenmitglieder Helmut Albrecht aus Thalmässing und Georg Winter aus Ruppmannsburg ausgezeichnet. Georg Assenbaum aus Alfershäusen erhielt die Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft (nicht auf dem Bild), Friedrich Moßner und Wilhelm Assenbaum aus Thalmässing und Karl Heinz Faulhammer aus Steindl für jeweils 35 Jahre. Marktrat Reinhard Wenk aus Eysölden und Annemarie Mailinger aus Thalmässing wurden für 30 Jahre CSU-Mitgliedschaft geehrt.

Abschließend wurden noch die Delegierten in die besondere Kreisvertreterversammlung zur Bundestagswahl gewählt. Diese sind: Michael Kreichauf, Reinhard Wenk, Heinz Winter, Brigitte Winkler, Ernst Schuster und Reinhold Grimm. Ersatzdelegierte sind Manfred Dorner, Gerhard Dollinger, Monika Mailinger, Johannes Mailinger, Karl Heinz Faulhammer und Matthias Moßner.